



# Besitzer in der Gemeinschaft ZUSAMMEN GEWINNEN




„Geteilte Freude ist doppelte Freude“. Unter diesem Motto agieren die sogenannten Besitzergemeinschaften. Freunde, Bekannte oder solche die es noch werden wollen, schließen sich zusammen und kaufen gemeinsam ein oder mehrere Rennpferde. Damit teilt man nicht nur gemeinsam die Höhen und Tiefen des Galopprennsports, sondern auch die monatlichen Kosten.

Gründen auch Sie eine eigene Besitzergemeinschaft und erleben Sie die Faszination Galopprennsport mit Gleichgesinnten. Entwerfen Sie Ihre eigenen Rennfarben, die kein anderer Besitzer hat und die der Jockey später im Rennen tragen wird. Vergessen Sie Ihren Alltagsstress beim Besuch Ihres eigenen Pferdes im Rennstall, wenn es Sie bei jedem Besuch freudig begrüßt.

Für Besitzergemeinschaften gibt es verschiedene Möglichkeiten, Strukturen und Rechtsformen, die wir Ihnen in diesem Leitfaden vorstellen.

## Besitzergemeinschaften EINTRAGUNG BEI DEUTSCHER GALOPP

Sobald Sie sich für eine Rechtsform Ihrer Besitzergemeinschaft entschieden haben, können Sie alles offiziell bei Deutscher Galopp anmelden.

- 1. Onlineregistrierung als neuer Besitzer bei Deutscher Galopp**  
 QR-Code scannen und den Antrag zur Registrierung als neuer Besitzer online ausfüllen
- 2. Eigene Rennfarbe gestalten**  
 QR-Code scannen und die neue Rennfarbe beantragen
- 3. Eintragung des Namens Ihrer Besitzergemeinschaft (Deckname)**  
 QR-Code scannen und den Antrag zur Decknamenregistrierung online ausfüllen
- 4. Erhalt einer Kontonummer von Deutscher Galopp**  
Dafür ist ein Deutscher Galopp Konto wichtig:
  - Abrechnung von z.B. Nenngeldern, Reitgeldern, Gewinne und Gebühren
  - Zahlungen an rennsportliche Dienstleister von einem DG Konto möglich
  - Konto ist online einsehbar

Dieser Leitfaden ist als unverbindliche Information für Interessenten und künftige Besitzer gedacht.



Haben Sie weitere Fragen?  
Besitzervereinigung für Vollblutzucht & Rennen e.V.  
Tel.: 0221 - 74 09 759 • [info@besitzervereinigung.de](mailto:info@besitzervereinigung.de)



## LEITFADEN

Gründung von  
Besitzergemeinschaften

# GETEILTE FREUDE IST DOPPELTE FREUDE



# Besitzergemeinschaften

## RECHTLICHE BASIS, RECHTSFORMEN & STRUKTUREN

Welche Vorteile und welche Nachteile jede Rechtsform für Besitzergemeinschaften hat und was zusätzlich zu beachten ist, sehen Sie hier im Vergleich.

GESELLSCHAFT BÜRGERLICHEN RECHTS (GbR)

GESELLSCHAFT BÜRGERLICHEN RECHTS MIT EINEM HAUPTVERANTWORTLICHEN

EINGETRAGENER VEREIN (E.V.)

GESELLSCHAFT MIT BESCHRÄNKTER HAFTUNG (GmbH)



## GESELLSCHAFT BÜRGERLICHEN RECHTS (GBR)

Bei einer Gesellschaft bürgerlichen Rechts (GbR) verpflichten sich die Gesellschafter gegenseitig zur Erreichung eines gemeinsamen Zweckes.

**Mindestens zwei Gesellschafter**

**Gesellschaftsvertrag ist formfrei**  
(Schriftform empfohlen)

**Keine Registereintragung notwendig**

**Kein Mindestkapital nötig**

**Finanzierung durch Einlagen  
der Gesellschafter**

**Die Gesellschafter führen die  
Geschäfte gemeinschaftlich**

**Gewinne / Verluste werden  
anteilig verteilt**

**Alle Gesellschafter haften  
gesamtschuldnerisch**

*Wichtig: Auch wenn dies nicht formell gefordert ist, sollten Sie jedes Jahr eine Gewinn- und Verlustrechnung erstellen, falls das Finanzamt diese doch anfordert.*

*Abzugsfähigkeit besteht, wenn nachgewiesen wird, dass Pferde auch gewerblich im An- und Verkauf genutzt werden.*

## GESELLSCHAFT BÜRGERLICHEN RECHTS MIT EINEM HAUPTVERANT- WORTLICHEN

GbR mit einem Verantwortlichen

**Weitere Personen haben eine  
„stille Beteiligung“**

**Ideal für Besitzergemeinschaften  
mit vielen Beteiligten**

*Unter Umständen kann es hier die Möglichkeit geben Vorsteuer zu ziehen, wenn Pferde eindeutig ge- und auch verkauft werden. Jedoch ist dies nicht gesetzlich geregelt und kann nur im Einzelfall mit Ihrem Steuerberater geklärt werden.*

*Dies ist das Model des bekannten Syndikats „Liberty Racing“.*

*Abzugsfähigkeit besteht, wenn nachgewiesen wird, dass Pferde auch gewerblich im An- und Verkauf genutzt werden.*

## EINGETRAGENER VEREIN (E.V.)

Die Gründung eines Vereins empfiehlt sich für Besitzergemeinschaften mit vielen Mitgliedern, da Deutscher Galopp nicht über Ein- und Austritte der Mitglieder informiert werden muss.

**E.V. wird auf unbegrenzte Zeit angelegt**

**Grundsätzlich mehr Aufwand als die GbR**

**Voraussetzungen eines e.V.:**

**Eintragung ins Vereinsregister**

**Satzung**

**Jährliche Mitgliederversammlung**

**Gewählter Vorstand**

**Abgabe einer Steuererklärung**

**Mindestens 7 Personen**

**Unterliegt Körperschaftsteuer**

**Kein Mindestkapital erforderlich**

**Finanzierung durch  
Mitgliedsbeiträge / Spenden**

**Bei erzielten Gewinnen keine  
Gewinnausschüttung möglich**

**Vermögen verbleibt im Verein**

**Einzelne Mitglieder haften nicht**

*Ein Beispiel hierfür ist der Galopp Club Süddeutschland e.V.*

*Abzugsfähigkeit besteht, wenn nachgewiesen wird, dass Pferde auch gewerblich im An- und Verkauf genutzt werden.*

## GESELLSCHAFT MIT BESCHRÄNKTER HAFTUNG (GMBH)

Die Gründung einer GmbH ist nicht empfehlenswert.

**Formelle Hürden**

**Stammkapital**

**Körperschaftssteuer- und  
Gewerbesteuerpflicht**

**Notarieller Vertrag**

**Registereintragung, etc.**

*Die Haltung eines Rennpferdes führt oft zu Verlusten. Bei einer GmbH, die kraft ihrer Rechtsnatur immer Einkünfte aus Gewerbebetrieb erzielt und keine außersteuerliche private Sphäre besitzt, führt das unvermeidlich zum Problem der sogenannten vGA (verdeckte Gewinnausschüttung). Der Verlust der GmbH würde den Gesellschaftern als Einkünfte aus Kapitalvermögen zugerechnet.*